

Maßnahme Kläranlage Dresden-Kaditz, Erneuerung Steuerung und Lüftungsanlagen im Medienkanal und Zentrale Warte Baufeld B Los 2: Raumlufthechnische Anlagen	Name und Anschrift des Bieters (Stempel)
--	---

ENTSORGUNGSKONZEPT

Abfall- schlüssel	Abfallbezeichnung	voraussichtl. Menge	Transportfirma	Entsorgungsanlage
14 06 01 *	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW	50 kg	Beförderernummer: Sammelentsorgungsnachweis:	Entsorgernummer:
16 02 14	gebrauchte Geräte	8 t		
17 06 03 *	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	6 m³	Beförderernummer: Sammelentsorgungsnachweis:	Entsorgernummer:
17 02 01	Holz	3 m³		
17 04 07	gemischte Metalle	13 t		
17 02 03	Kunststoff	1350 kg		
17 xx xx 20 xx xx	Gewerbe- und Abbruchabfälle im Geldungsbereich der GewAbfV sind soweit technisch möglich getrennt zu sammeln und einer Verwertung zuzuführen. Auf Verlangen der Vergabestelle ist der Nachweis der Einhaltung der Anforderungen der GewAbfV für die Entsorgungsanlage vorzulegen.			
Auf Verlangen der Vergabestelle sind die Betriebsgenehmigung/ Entsorgungsfachbetrieb-Zertifikat der Entsorgungsanlagen sowie die Transportgenehmigung/ Anzeige nach §53 KrWG/ Genehmigung nach §54 KrWG der Beförderer vorzulegen. Im Geltungsbereich der LAGA M20, des Recyclingerlasses des SMUL vom 11.1.2006 und der Deponieverordnung muss aus den Unterlagen ersichtlich sein, bis zu welcher Zuordnung die Abfälle angenommen werden dürfen (z.B. bis LAGA Z1.1, Z1.2, Z2; W1.1, DK).				
Bei Transport von Abfällen (einschließlich unbelastetem Bodenaushub) muss die Transportfirma für die jeweiligen Abfallschlüsselnummern eine gültige Transportgenehmigung (TgV), Transportanzeige nach § 53 KrWG, Transporterlaubnis nach § 54 KrWG bzw. Zertifikat als Entsorgungsfachbetrieb besitzen. Bei Transport von Abfällen muss das Fahrzeug mit einem "A-Schild" vorn und hinten gekennzeichnet sein.				
Das Entsorgungskonzept ist nach der Freigabe durch die Abfallbeauftragte verbindlich . Jegliche Abweichung , ob bei Entsorgungsanlagen oder bei Beförderern, bedarf der vorherigen Genehmigung durch die Abfallbeauftragte .				